

# **Pflichtmodule der Ausbildung in Erlebnispädagogik/Erlebnisandragogik\* 2024-2025**

\*im Folgenden ist mit Erlebnispädagogik immer auch Erlebnisandragogik gemeint

## **Pflichtmodule**

	Seite 2
- Grundkurs Erlebnispädagogik	Seite 2
- Prozessrahmenaufbau in der Erlebnispädagogik	Seite 2
- Erste Hilfe im Outdoorbereich	Seite 3
- Entwicklungspsychologie und Erlebnispädagogik, Coaching Teil I	Seite 4
- Wie lernt der Mensch? Wahrnehmungs- und Lernpsychologie im Bezug zur Erlebnispädagogik/Erlebnisandragogik	Seite 5
- Übungsaufbau in der Erlebnispädagogik	Seite 6
- Coaching Teile II + III, Transferarbeit	Seite 6
- Integrations- und Evaluationsarbeit, Weiterentwicklung der eigenen Arbeit	Seite 7

## **Pflichtmodul: Grundkurs Erlebnispädagogik (EP)**

### **Inhalte: 1. Tag**

- Einführung in die Erlebnispädagogik
- Strukturen, Inhalt und Ziele der Erlebnispädagogik
- Grundstruktur der Projektierung
- Persönliche Auseinandersetzung mit der eigenen Arbeit
- Idee und Notwendigkeit der Transferereignisse

### **2. und 3. Tag**

- Erweiterung des eigenen Handlungs- und Reaktionsraumes im erlebnispädagogischen Bereich mit einem Miniprojekt (Selbsterfahrung).
- Angehen von möglichen sozialpädagogischen Themen, die sich in das Leben in der Natur integrieren lassen
- Ausarbeiten von Transferereignissen aus dem Erleben in der Natur

### **4. Tag**

- Integration und Umsetzung der Transferereignisse in den Alltag (Strategie, Einbezug der Mitwelt)
- Beziehungsaspekte in der erlebnispädagogischen Arbeit
- Auseinandersetzung mit möglichen Mustern eigener erlebnispädagogischer Projekte/ Schulung in der aktuellen Arbeitssituation

### **Ziele:**

- Die Teilnehmenden haben einen theoretischen und praktischen Einblick in die erlebnispädagogische Arbeit
- Der Grundgedanke der erlebnispädagogischen Arbeit ist anhand eines umgesetzten Miniprojektes erlebt und nachvollzogen

**Datum:** 09. – 12. Mai (Auffahrt) 2024

**Kosten:** Fr. 690.- inkl. Kursunterlagen, Kost, Leitung, CH-Armee-Schlafsackhülle und Logie)

**Lektionen:** 36



## **Pflichtmodul: Prozessrahmenaufbau in der Erlebnispädagogik**

- Inhalte:**
- Persönlicher Coachingschlüssel für das Rollenverständnis in der Erlebnispädagogik/Erlebnisandragogik
  - Prozessarbeit und eigenes Verhaltensmuster
  - Einführung in die Prozessarbeit der Erlebnispädagogik/Erlebnisandragogik
  - Definition Prozessarbeit
  - Standortbestimmung mit drei Prozessebenen: Anamnese, aktuelle und pädagogische Situation



- Standortbestimmung und ihre Merkmale für den Prozessaufbau
- Verschiedene Zieldefinitionen in der erlebnispädagogischen Arbeit
- Prozessrahmenaufbau: Arbeit mit den verschiedenen Prozessebenen
- Bewusstsein der Führung im Prozessrahmenaufbau
- Definition Prozessvolumen
- Prozessrahmen und Aufbau der Sequenzplanung
- Sequenzplanung und Mediumwahl im Kontext mit Thema, Wahrnehmung, Zielperson oder -gruppe
- Sequenzplanung und Einsatz
- Grundfragen der Sequenzplanung
- Orts-Wahl und Überprüfungsfilter
- Zeitliches Volumen
- Merkmale für die Medienwahl beim Prozessrahmenaufbau
- Fallen der Medien-Wahl
- Ausschlaggebende Aspekte der Medienwahl für den Lernprozess
- Grenzen der Medienwahl
- Medieneinsatz und Sicherheitsmanagement

- Ziele:**
- a) Innerhalb der Erlebnispädagogik (EP)/Erlebnisandragogik ist die prozessorientierte Rahmenaufbauarbeit definiert.
  - b) Eine Abgrenzung zu anderen Arbeitsweisen ist vollzogen.
  - c) Die verschiedenen Ebenen des Prozessrahmenaufbaus sind benannt und in praktischen Übungen vernetzt miteinander bezogen.
  - d) Die TeilnehmerInnen können Ziele in der Erlebnispädagogik/ Erlebnisandragogik als Weg-, Zwischen- oder Endziel formulieren, damit ein Endzustand erreicht werden kann.
  - e) Sequenzplanungs-Schritte sind für die eigene EP-Arbeit nachvollzogen worden.

**Daten:** 25. - 26. Mai 2024

**Kosten:** Fr. 390.-

**Lektionen:** 14

## **Pflichtmodul: Erste Hilfe im Outdoorbereich**

### **Inhalte:**

#### **1. Tag**

- Unfall/ Krankheit: was ist das?
- Geistige Führungsstrategie
- Prävention
- Apotheke (Nutzen und Einsatz)
- OP-Besteck und Anwendung
- Wundverbände Teil I
- Zecken
- Waldapotheke
- Schulung: Unfallsituation in der Nacht



#### **2. Tag**

- Wundverbände Teil II
- Fingerverband / Knie/ Fuss/ Beine
- Koordinaten bestimmen/melden
- REGA/Rettungshelikopter anfordern, koordinieren, einweisen
- Internationale Hilferuf- und Kommunikationszeichen/ Notsignale
- Verschiedene Unfallsituationen

**3. Tag**      - Repetition Wundverbände                      - Behandlung von Verbrennungen  
                 - Schienen von Brüchen                              - Transport von Verletzten  
                 - Situationsschulung                                      - Führung unter erschwerten Bedingungen

**4. Tag**      - Führung unter erschwerten Unfallsituationen mit grossen Gruppen  
                 - Situationsschulung II, Reflexion und Auswertung  
                 - Situationsschulung III, Reflexion und Auswertung

**Ziele:**      A) Die Teilnehmenden können kleine Verletzungen oder Unfälle handhaben und das körperliche Wohlbefinden der betroffenen Person unterstützen

                 B) Die Teilnehmenden können grössere Unfälle führen und handhaben, bis Hilfe von aussen auf dem Platz ist

**Datum:**      Teil 1: 22. - 23. Juni 2024

                 Teil 2: 03. - 04. August 2024

**Kosten:**      Fr. 650.-

**Lektionen:**      32

## **Pflichtmodul: Entwicklungspsychologie und Erlebnispädagogik Coaching in der Erlebnispädagogik Teil 1**

**Inhalte:**      - Wieso ist die Entwicklungspsychologie wichtig für die Erlebnispädagogik?  
                 - Die Modelle der Entwicklungspsychologie  
                 - Entwicklungspsychologie und die Unter-, Mittel- und Oberstufe in der Schule  
                 - Hinweise von der Entwicklungspsychologie für den EP-Übungsaufbau  
                 - Entwicklungspsychologische Hinweise für die Umsetzung von EP-Übungen  
                 - Coaching was ist das?  
                 - Erlebnispädagogische Prozessarbeit und Coaching  
                 - Wakóna-Coaching-Arbeitsdiagramm  
                 - Auftragsklärung  
                 - Coaching, Selbstmanagement und Selbstkompetenz  
                 - Coaching-Ausgangsbasis und Aufbau  
                 - Projekt- oder Schulungsrahmen die das Coaching beeinflussen

**Ziele:**      - Die Teilnehmenden haben die Wichtigkeit des Miteinbezuges der Entwicklungspsychologie erkannt.  
                 - Die Teilnehmenden kennen die entwicklungspsychologischen Stufen beim jungen Menschen in der Unter-, Mittel- und Oberschulstufen.  
                 - Die Teilnehmenden wissen, wie sie EP-Übungen im Kontext mit der Entwicklungspsychologie aufbauen müssen.  
                 - Der Teilnehmende hat seine Rolle als Coach definiert und erlebt  
                 - Selbstmanagement und -kompetenzen für die eigenen Coachingarbeit ist definiert  
                 - Wichtigkeit der Auftragsklärung in der Coaching-Arbeit ist erkannt und erlebt

**Datum:**      10. - 11. August 2024

**Kosten:**      Fr. 380.-

**Lektionen:**      14



**Pflichtmodul: - Wie lernt der Mensch?**  
**- Wahrnehmungs- und Lernpsychologie im Bezug zur Erlebnispädagogik/Erlebnisandragogik**

- Inhalte:**
- Wie lernt der Mensch?
  - Kodierung von Informationen
  - Lernverhalten und Auswirkungen für die Erlebnispädagogik
  - Was ist Wahrnehmungspsychologie
  
  - Unterscheidung Empfindung und Wahrnehmung
  - Bewusste und unbewusste Wahrnehmung
  - Was und wieso wird wahrgenommen?
  - Konsequenzen für die Projektierung und Projekt- oder Schulungsumsetzung
  - Zusammenhang der EP mit der Wahrnehmungspsychologie
  
  - Was ist Lernpsychologie?
  - Ziel der Lernpsychologie
  - Vier psychologische Lerntheorien im Konstruktivismus
  - Bezug zur EP
  - B.F. Skinner
  - E.L. Thorndike
  - A. Bandura
  - Praktisches Anschauungsbeispiel
  - EP-Übungsaufbau im Kontext mit der Wahrnehmungs- und Lernpsychologie



- Bezug Lernpsychologie und EP
- Reflexion der Übungen, welche im Bezug zur Wahrnehmungs- und Lernpsychologie stehen

**Ziele:** Wie lernt der Mensch

- Die Mechanismen des Lernens ist erlebt und definiert
- Der Einfluss einer negativen oder positiven Kodierung beim Lernen ist erlebt
- Das unterschiedliche Lernverhalten ist erkannt und z.T. erlebt

Wahrnehmungspsychologie

- Wichtige Grundsätze der Wahrnehmungspsychologie für die Erlebnispädagogik sind praktisch erkannt
- Die Konsequenzen und Bedeutung für die eigene Projektierung und Projektumsetzung, unter Miteinbezug der Wahrnehmungspsychologie, sind definiert

Lernpsychologie

- Die Bedeutung der Lernpsychologie nach Konstruktivismus, Skinner, Thorndike und Bandura ist praktisch erkannt und erlebt
- Die Lernpsychologie-Theorien sind vernetzt mit der eigenen erlebnispädagogischen Arbeit
- Die Konsequenzen und Bedeutung für die eigene Projektierung und Projektumsetzung bei Miteinbezug der Lernpsychologie-Theorien sind definiert

**Daten:** 24. – 25. August 2024

**Kosten:** Fr. 380.-

**Lektionen:** 14

## **Pflichtmodul: Übungsaufbau in der Erlebnispädagogik**

**Inhalt:** Damit der Veränderungsprozess in der Erlebnispädagogik optimal verläuft, ist der Aufbau der Übungen ausschlaggebend. Aber was ist bei diesem Aufbau zu beachten? Welches sind die Grundpfeiler des Übungsaufbaus? Hat die Medienkompetenz der Leitungsperson auf das Prozessmanagement einen Einfluss? Wie kann eine Verstärkung des Mediums erfolgen, um die neuen Handlungsstrategien zu festigen? Was ist beim Übungsaufbau zu beachten, damit die Sequenzplanung ihre Wirkung erzielt? Die Einfachheit des Mediums hilft der ressourcen-, system- und lösungsorientierten Arbeitsweise. Zudem kann die Leitungsperson den Übungsaufbau und -verlauf für den Veränderungsprozess der Zielperson oder -gruppe anpassen. Dadurch wird das Bewusstsein im Bezug zur Coaching- und Transferarbeit gefördert.



- Ziele:**
- Der Teilnehmende hat die Fähigkeit, selber Übungen in der Erlebnispädagogik aufzubauen, anzuleiten und auszuwerten
  - Die Einfachheit des Mediums für den Lernprozess in der Erlebnispädagogik ist erkannt und erlebt
  - Der Teilnehmende hat das Sicherheitsmanagement im Übungsaufbau erkannt und eingesetzt

**Datum:** 21. - 22. September 2024

**Kosten:** Fr. 390.-

**Lektionen:** 14

## **Pflichtmodul: Coaching II + III, Transfer- und Integrationsarbeit**

**Inhalte:**

- Settingstrukturierung, Prozessbegleitung und Sicherheitsmanagement als Grundlage für ein Coaching in EP-Projekten oder Outdoor-Schulungen
- Coaching-Techniken
- Interventionstechniken im Coaching
- Erarbeiten von zwei spezifischen Coachingsituationen in EP-Projekten oder Outdoor-Schulungen
- Umsetzung, Reflexion und Auswertung von zwei erarbeiteten Coachingsituationen
- Praktische Beispiele zu prozessorientierten Coachingarbeit



- Ziele:**
- Die Arbeitsaspekte im Coaching sind in den zwei Übungen angewendet
  - Bezug zwischen Coaching-Arbeit und Lernprozessverlauf ist erkannt und erlebt
  - Bedeutung der Coaching- und Transferarbeit ist erkannt und erlebt
  - Eigene Coachingthemen sind geklärt

**Datum:** Teil 2: 26./27. April 2025

Teil 3: 10. Mai 2025

**Kosten:** Fr. 800.-

**Lektionen:** 28

## **Pflichtmodul: Transfer-, Integrations- und Evaluationsarbeit, Weiterentwicklung der eigenen EP-Arbeit**

- Inhalt:**
- Integrationsarbeit in der 3. Arbeitsphase
  - Systemische Arbeit in der 3. Arbeitsphase
  - Die 14 Schritte der Integrationsarbeit
  - Erlebnispädagogische Prozessarbeit und Coaching in der Integrationsarbeit
  - Evaluation von EP-Projekten oder –Schulungen
  - PR-Arbeit für die eigenen Projekte oder Schulungen
  - Weiterentwicklung der eigenen EP-Arbeit

- Ziele:**
- Die Teilnehmenden kennen die Bedeutung der Integrationsarbeit in der 3. Arbeitsphase für alle Beteiligten
  - Die 14 Schritte der Integration und die systemische Arbeit in dieser Arbeitsphase, sind verstanden für die praktische Anwendung.
  - Die Teilnehmenden haben z.T. das Coaching in den Integrations-Rollenübungen erlebt.
  - Die Teilnehmenden kennen die wichtigen Punkte und Methoden für den Aufbau einer Projekt- oder Schulungsevaluation
  - Ideen für PR-Möglichkeiten für die eigene EP-Arbeit sind gesammelt.
  - Die Teilnehmenden wissen, wie sie ihre eigene EP-Arbeit weiterentwickeln können

**Datum:** 11. Mai 2025

**Kosten:** Fr. 200.-

**Lektionen:** 7

